

Berliner Meisterschaften der Jugend 2014

Am vergangenen Sonntag, 14.12.14 wurden in Sportkomplex Paul – Heyse – Str. die Berliner Einzelmeisterschaften der Jugend ausgetragen. Pascal startete in 3 Klassen: Jugend - Mixed mit Sina Henning (Füchse Berlin Reinickendorf), Jugend - Doppel mit Oliver Goihl (TSV Rudow 1888) und Jugend - Einzel.

Das Turnier fing um 09.30 Uhr mit **Jugend – Mixed** gleich mit einer spontanen Neuauslösung an, denn die Erstgesetzten Alexandra Krenitz (TTC Berlin Neukölln) und Sebastian Uhlig (TTC Borussia Spandau) erschienen nicht. Dadurch kamen Pascal und Sina mit einem Freilos sofort ins Viertelfinale, wo sie auf Lisa-Sophie Steinhäuser (VfL Tegel) / Tim Fechner (TTC Borussia Spandau) trafen. Sie mussten sich in erstem Satz zuerst aufeinander einspielen, um dann souverän 3:1 zu gewinnen. Im Halbfinale gegen Sophie Böhl (Steglitzer Tischtennis Klub) / Oliver Goihl gaben sie kein Satz ab und trafen anschließend auf die Vereinskommilitonen von Sina, Belana Gawolek und Lorenz Kalka. In diesem Spiel zeigten beide starke Nerven und gute Zusammenarbeit und holten sich die **Goldmedaille**.



Um 11.40 Uhr fing die Gruppenphase bei Jugend – Einzel an. Nachdem der Antrag auf eine abweichende Positionierung in der Setzliste vom Jugendausschuss abgelehnt worden ist, stand Pascal nicht einmal ein Satzplatz zu. Aufgrund der Nichtteilnahme von mehreren qualifizierten Spielern wurde er jedoch dann als Nr. 1 in der 12. Gruppe gesetzt.

Zu der Gruppe gehörten Louis Breckner (Hertha BSC), Hani Banawer (BTTC Meteor Berlin) und Balduin Eilmes (TTC Borussia Spandau). Die Live-LZ dieser Spieler müssten eigentlich reichen, um die Spannung bei diesen Spielen wiederzugeben. Pascal bestätigte in der Gruppenphase ohne große Anstrengung seine Position. Im Gegensatz dazu haben vier höherplatzierten Spieler ihre Setzposition nicht bestätigt, wodurch Pascal auf Position 8 rutschte und ein Freilos für die KO - Runde ergatterte.

Nun begannen die Jugend – Doppel. Hier gab es kein Freilos. Es ging gleich zur Sache. Erste beide Spiele: gegen Conrad Boche / Viet Dinh Duc Hoang (Köpenicker SV- Ajax) und Leonard Dux / Jacob-Benedikt Haut (TuS Lichterfelde) gewannen Oliver und Pascal 3:0 und landeten problemlos im Viertelfinale.

Ab hier ging es im Wechsel: Einzel und Doppel.

Das nächste Spiel für Pascal war dann wieder ein Doppel. Diesmal gegen Dogan Alüste / Fernando Janz (SC Charlottenburg). Auch hier zeigten sich beide Jungs stark motiviert und gaben ihrem Gegner keine Chance, ein klares 3:0 und damit Halbfinale.

Und wieder Wechsel: Einzel, und Pascal's Kopfgegner: Amin Kanan (SSV Rotation Berlin). Das Spiel war sehr aufregend, mit schönen Ballwechsellern, vielen Nerven, wechselnden Satzverhältnissen und einem Sieg im fünften Satz.

Die Ruhephase im Turnier war zu Ende und es waren bereits 8 Stunden vergangen. Es ging gleich mit nächstem Einzel weiter. Pascal gegen Magnus Jakubik (TTC Borussia Spandau), den Erstgesetzten in diesem Turnier. Die ersten zwei Sätze waren zu einfach. Pascal musste einen Satz abgeben, um zu merken, dass nur ein aktives Spiel einen Sieg gewährt und machte das Spiel in vierten Satz für sich klar.

Und wieder Doppel, diesmal gegen Jan Bollweg / Niklas Sprengel (Hertha BSC Berlin). Es kostete die Beteiligten genauso viel Nerven wie Kräfte. Nachdem die Jungs 2:0 hinten lagen, wachten sie im dritten Satz aus dem passiven Zustand auf, gewannen den vierten Satz in der Verlängerung und gaben im fünften Satz nur 2 Punkte ab. Warum nicht gleich so? Das Finale stand offen.

Aber da lag noch ein Einzelspiel dazwischen und man konnte die ersten Anzeichen der Erschöpfung bei Pascal schon merken. Auch kein Wunder, jetzt waren schon mehr als 10 Stunden in der Halle vergangen. Die Ruhe in der Vorrunde, führte zur Langeweile, die spannende Spiele danach zur Konzentrationsverlust.

Pascal traf im der Halbfinale auf Emil Hu (Hertha BSC Berlin) und verlor den ersten Satz. Der Wille zum Sieg war stärker als die Müdigkeit, er sammelte sich und beendete dieses Spiel erfolgreich.

Nun stand Pascal bei beiden Klassen im Finale. Die Uhr zeigte 19.00 Uhr. Zuerst kam das **Doppel** gegen Nick Flasche (TuS Lichterfelde) und Lorenz Kalka (Füchse Berlin), schon wieder die Erstgesetzten. Und auch hier wechselten die Satzverhältnisse im Spiel ständig. Doch die Jungs wollten es und gewannen den letzten Satz. So gab es die **zweite Goldmedaille** in diesem Turnier für Pascal.



Der Traum von drei Goldmedaillen war nicht weit entfernt. Nur noch ein Spiel. Und hier reichte es dann nicht mehr. Der Gegner Fernando Janz gewann den ersten Satz. Den zweiten und dritten holte sich Pascal. Im vierten Satz führte er 5:1 und dann nach dem Timeout für Fernando, kam er nicht

mehr ins Spiel und verlor. Nun, auch hier hat man gemerkt, nur starke Nerven, Konzentration und aktives Spiel, obwohl manchmal auch ein bisschen Glück, können zum Sieg führen. „Nur“ **Silber**. An dieser Stelle ein herzliches Glückwunsch an Fernando!

Trotzdem mit zwei Goldmedaillen, einmal Silber und einem Vorschlag für die **Nominierung zur Norddeutschen Meisterschaft Jugend** ist die Saison bei den Jugendspielen für Pascal gut abgeschlossen.



Abschließend ein herzliches Dankeschön an die großartige Betreuung von Kay Gerhardi, Oliver Ceczka und Jan von Kap-Her.

Alle Ergebnisse sind unter folgenden Link zu finden:

<http://www.hertha-tt.de/pdf/BEMjuschue1214.pdf>